

Tag 6: 27. September 2017

Ab jetzt zählt's...

Bereits am Morgen des Tages waren alle schon etwas aufgeregt, da ja heute Mittag der erste Prüfungstauchgang anstand. Trotz allem lag der Fokus zunächst auf dem letzten Übungstauchgang dieser TL*-Prüfungswoche.

Wie immer traf man sich an der Basis und der TLvD des Morgens, Horst, begrüßte alle. Björn hatte die ehrenvolle Aufgabe uns in einem Referat die Übung des anstehenden Tauchganges zu erläutern. Hierbei handelte es sich um die Orientierung mit Hilfsmittel, also dem Kompass. Die Aufgabe war, dass die Gruppe ein Quadrat tauchen sollte, wobei bei jeder Seite ein anderes Gruppenmitglied die Navigation übernehmen musste.



Nachdem dieser letzte Übungstauchgang erfolgreich von allen beendet wurde, konnte in der Mittagspause etwas Sonne getankt werden. Nebenbei wurden die Logbücher auf den neuesten Stand gebracht und etwas gegessen.



Natürlich fingen die Prüflinge auch an, sich auf den nun bevorstehenden ersten Prüfungstauchgang vorzubereiten. In kleinen Gruppen wurde das nochmals das Wichtigste besprochen.



Um 13:45 Uhr traf sich die Gruppe zur offiziellen Besprechung des Nachmittags. Der TLvD Carsten verlas nochmals die Einteilung und Volker von der Basis beschrieb die Tauchplätze. Uwe verdeutlichte der Gruppe anschließend, dass wir nun die Vorbereitungstauchgänge beendet hätten und es ab jetzt zählen würde. Was uns natürlich unheimlich beruhigte ;-)) Dann startete der erste Prüfungstauchgang. Auf dem Plan stand, die Rettung eines verunfallten Gerätetauchers mit Vorführcharakter zu demonstrieren.



Durch alle drei Tauchgruppen wurde der Prüfungstauchgang mit Bravour gemeistert. Somit hatten die TL*-Anwärter den ersten Teil ihrer Prüfungstauchgänge bestanden.

Im Anschluss fand durch die Ausbilder der Tagesrückblick statt und die TL*-Anwärter/innen wurden in den Feierabend entlassen. Nach einem genüsslichen und gehaltvollen Abendessen am Hotelbüffet, trafen wir uns wieder zur Vorbereitung des kommenden Prüfungstages im Hotelfoyer. Trotz des reichhaltigen Essens gingen hierbei nochmal einige Tüten Süßes über den den Tisch und wurden komplett vernichtet. Nachdem alle Gruppenführer des kommenden Tages mit der Planung zufrieden waren, konnten wir beruhigt zu Bett gehen.